

Medienmitteilung – frei zum Abdruck

Luzern, 11. November 2011

*Eigenständige und unabhängige Luzerner Hotellerie stärken*

### **Art-déco-Hotel Montana und Hotel Seeburg beschliessen Partnerschaft**

**Die renommierten Luzerner Hotels Seeburg und Art-déco-Hotel Montana stellen über eine strategische Partnerschaft die Weichen für die Zukunft. Im Kern wollen die beiden Betriebe über die zentralen Bereiche Einkauf, Verkauf und Marketing sowie Kommunikation wertvolle Synergien nutzen. Beide Betriebe bleiben eigenständige Gesellschaften. Das Partnerschaftsmodell steht auch anderen eigenständigen Hotels offen. Die Kooperation wird schrittweise realisiert.**

Die Hotel Montana AG und die Seeburg Hotels AG gehen gemeinsame Wege: Sie haben sich auf eine strategische Partnerschaft geeinigt, bleiben aber als Gesellschaften eigenständig. Die Kooperation konzentriert sich auf die Bereiche Einkauf, Verkauf/Marketing und Kommunikation. Damit sollen die Märkte effektiver und effizienter bearbeitet werden. Ziel der Zusammenarbeit ist die Stärkung zweier bestandener Luzerner KMU, die so ihre Konkurrenzfähigkeit gegenüber den zukünftig wachsenden internationalen Anbietern erhöhen. Ziel ist auch die Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen.

Die beiden Häuser haben sich aufgrund ihrer gemeinsamen Philosophie gefunden, beide Häuser verbindet ihre «DNA»: Identifikation und damit Authentizität, Individualität und Qualität. Beide Hotels stärken seit Jahren die Premium-Destination Luzern über eine starke Ausrichtung auf die individuellen Wünsche anspruchsvoller Gäste. Garantiert wird diese Individualität auch durch die langjährig tätigen, höchst motivierten Mitarbeiterteams der beiden Betriebe.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Wirtschaftslage macht die Partnerschaft doppelt Sinn: Einerseits stärkt sie eine eigenständige, private Luzerner Hotellerie, die sich mit einem zunehmend härteren internationalen Wettbewerb konfrontiert sieht. Andererseits wirken sich Synergien positiv auf die Betriebsergebnisse und damit auf die künftige Entwicklung der beiden Häuser aus; ein Umstand, der den Zusatznutzen für die Gäste erhöht.

Das Partnerschaftsmodell der Hotel Montana AG und der Seeburg Hotels AG steht auch anderen Hotelbetrieben offen, die wohl individuell bleiben, aber in einer Gemeinschaft effizient und effektiv operieren wollen.

#### **Kurzporträts**

Das **Hotel Seeburg** ist seit 1997 über die Seeburg Hotels AG im Besitz der Megger Familie Schärer. Die Besitzerin verstärkt ihr Engagement neben der Kooperation mit der Hotel Montana AG auch durch ein neues Bauprojekt. Geplant sind ein neues Hotel und eine damit verbundene umfassende Sanierung des bekannten Seeburg-Ensembles. Im Zentrum steht dabei der historische «Jesuitenhof». Der Betrieb, zu dem auch das Restaurant Würzenbach gehört, beschäftigt derzeit 85 Mitarbeitende. Delegierter des Verwaltungsrates ist Martin Koller. Vorsitzender der Geschäftsleitung ist Jon Clalüna, dipl. Hotelier/Restaurateur SHV/VDH.

Das **Hotel Montana** ist im Besitz der Hotel Montana AG, einer Tochter der Hotel & Gastro Union, der schweizerischen Berufsorganisation der Kader und Angestellten von Hotellerie und Gastronomie mit Sitz in Luzern. Die erfolgreiche Führung der Restauration im Hotel Gütsch hat die Hotel Montana AG darin bestärkt, über Kooperationen neue Märkte zu erschliessen und Synergien zu erzielen. Das Hotel Montana (inkl. Restauration im Hotel Gütsch) beschäftigt 100 Mitarbeitende. Präsident des Verwaltungsrats ist Karl Eugster, Direktor ist Fritz Erni.

**Medienkontakt für das Kooperationsprojekt Hotel Montana/Hotel Seeburg:**

Ronald Joho, *akomag* Kommunikation & Medienmanagement AG  
Telefon 079 341 53 67